

## **Datenschutzinformationen für die Durchführung von Videokonferenzen durch Mitarbeitern der ASH Berlin unter Verwendung des Dienstes von „Jitsi“**

Wir möchten Sie nachfolgend über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Jitsi“ informieren. „Jitsi“ ist eine quelloffene Software zur Übertragung von Video- und Audiosignalen. Mit Jitsi können Besprechungen und Veranstaltungen für eine Vielzahl von Personen durchgeführt werden. Die ASH Berlin nutzt das Tool „Jitsi“, um Besprechungen, Sitzungen und Konferenzen von Angehörigen der ASH Berlin (im Folgenden „Online-Konferenzen“) durchzuführen.

### **1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?**

Verantwortlicher für Datenverarbeitung, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Durchführung von Online-Konferenzen steht, ist die

Alice Salomon Hochschule Berlin  
Alice-Salomon-Platz 5, 12627 Berlin  
Tel.: +49 30 99245-0  
E-Mail: ash@ash-berlin.eu  
Webseite: www.ash-berlin.eu

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:

Alice Salomon Hochschule Berlin  
- Datenschutzbeauftragter -  
Alice-Salomon-Platz 5, 12627 Berlin  
E-Mail: datenschutz@ash-berlin.eu.

en mit

### **2. Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:**

Bei der Nutzung von „Jitsi“ werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Datenverarbeitung hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einer Online-Konferenz machen. Folgende Datenarten können verarbeitet werden:

- Angaben zum Benutzer: selbstgewählter Benutzername
- Meeting-Metadaten: Name des Konferenzraumes, Teilnehmer-IP-Adressen, Browserinformationen
- Bei Nutzung der Chat-Funktion: hier wird der Chat-Inhalt während der Besprechung gespeichert

Um an einer Online-Konferenz teilzunehmen, müssen Sie zumindest einen freiwählbaren Benutzernamen angeben.

### **3. Zweck der Verarbeitung**

Die ASH Berlin nutzt das Tool „Jitsi“, um die Durchführung von Online-Konferenzen für Angehörige der ASH zu ermöglichen.

Es besteht keine Möglichkeit zur Aufzeichnung der Online-Konferenzen.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) kommt nicht zum Einsatz.

### **4. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

Die Verarbeitung personenbezogener Daten von Beschäftigten der ASH Berlin erfolgt auf Grundlage des § 26 des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Jitsi“ personenbezogene Daten nicht für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von „Jitsi“ sein, so ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von Online-Konferenzen.

Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von „Online-Konferenzen“ Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, soweit die Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden. Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 4 BerlHG. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von „Online-Konferenzen“.

## **5. Empfänger / Weitergabe von Daten**

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an Online-Konferenzen verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus „Online-Konferenzen“ wie auch bei persönlichen Besprechungstreffen häufig gerade dazu dienen, um Informationen mit Kunden, Interessenten oder Dritten zu kommunizieren und damit zur Weitergabe bestimmt sind.

## **6. Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union**

Es erfolgt keine Datenverarbeitung außerhalb der europäischen Union.

## **7. Ihre Rechte als Betroffene/r**

Jede betroffene Person hat

- das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO (d.h. sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über Ihre von uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen),
- das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO (d.h. für den Fall, dass Ihre personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sind, können Sie die Berichtigung dieser Daten verlangen),
- das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO und,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO (d.h. Sie haben ggf. das Recht, die Löschung bzw. Einschränkung der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn z.B. für eine solche Verarbeitung kein legitimer Geschäftszweck mehr besteht und gesetzliche Aufbewahrungspflichten die weitere Speicherung nicht erfordern),
- das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO (d.h. sie haben ggf. das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung zu übermitteln).
- Zusätzlich möchten wir auf Ihr Widerspruchsrecht nach Art 21. DSGVO hinweisen

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG). Die für Sie zuständige Aufsichtsbehörde finden Sie unter [https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften\\_Links/anschriften\\_links-node.html](https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html)

Sie sind grundsätzlich nicht verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen. Sollten Sie Ihre Daten nicht bereitstellen, möchten wir Sie darauf hinweisen, dass dies möglicherweise negative Folgen haben könnte. Als Mitglied der Hochschule wäre eine demokratische Mitwirkung am hochschulpolitischen Geschehen gegebenenfalls nicht bzw. nur eingeschränkt möglich.

## **8. Löschung von Daten**

Personenbezogene Daten über Mitglieder der Hochschule, Bewerber\_innen und Dritte werden an der ASH Berlin ausschließlich zum Zwecke ihres gesellschaftlichen Auftrages gem. §§ 6, 6a BerlHG erfasst, verarbeitet sowie nach Ablauf der rechtlich vorgesehenen Aufbewahrungspflichten und -fristen gelöscht. Hierzu zählt auch die Verarbeitung von Daten, die sich aus einer Mitgliedschaft an der ASH Berlin ergeben und hierfür erforderlich sind.

## **9. Änderung dieser Datenschutzhinweise**

Wir überarbeiten diese Datenschutzhinweise bei Änderungen der Datenverarbeitung oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie stets auf dieser Internetseite.

Stand: 02.07.2020